

Anwesend: Christiane Bethke, Wolfgang Eichler, Arno Fey, Christian Grabbet, Birgit Hostrup, Marion Koeppen, Thorsten Kreutz, Walter Lorenz, Helga Nupnau, Thomas Osbahr, Anja Petersen, Thorsten Sellhorn, Karl-Heinz Ravn, Sven Warnk.

Als Gäste anwesend: Florian Nupnau (Jugendausschuss), Christoph Rähse (Öffentlichkeitsarbeit)

Zur Tagesordnung

1. Begrüßung durch B. Hostrup, Andacht und Gebet geleitet von B. Hostrup
2. Regularien:
 - a. Feststellung der Beschlussfähigkeit: gegeben.
 - b. Genehmigung der Tagesordnung
 - c. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 02.09.2015
3. Eindrücke und Informationen der KGR-Mitglieder
 - a. C. Grabbet verliest einen Brief von Irmi Dose mit Ideen zur Begrüßung von Neuzuziehern erhalten. Der KGR begrüßt das Engagement. C. Grabbet hält den Kontakt.
 - b. Es wird nach der Möglichkeit gefragt, für die Teilnehmer des Jasis-Seminars den WLAN-Schlüssel freizugeben. Hier bestehen jedoch sowohl rechtliche Bedenken als auch technische Grenzen, so dass dem Wunsch vorerst nicht entsprochen werden kann.
 - c. Es wurde nach einem Infolyer über die Gemälde in der Kirche gefragt. Dieser ist bereits in Arbeit. S. Warnk hat das im Blick.
4. C. Rähse berichtet zum aktuellen Stand der Öffentlichkeitsarbeit: Straßenschilder und Banner sind bald einsatzbereit. Der Newsletter ist wieder aktiv und schon mehrmals erschienen. Der Ausschuss Öffentlichkeitsarbeit trifft sich monatlich. Die Website wird nach und nach überarbeitet. Das Corporate Design setzt sich allmählich durch und erleichtert auch in gewissem Rahmen die Arbeit an Flyern, Plakaten etc. Kommende Projekte: Flyer + Plakat Gemeinschaftswoche; Eingliederung der Kita ins Corporate Design; Raumbeschilderung und mehr. Der KGR spricht C. Rähse ein Lob für seine Arbeit aus.
5. Florian Nupnau stellt einen Plan zur Renovierung des früheren Spielgruppenraums vor. Er soll als wohnlicher Begegnungsort für junge Erwachsene dienen. Der Kostenvoranschlag beträgt ca. 1900 €. Im Haushalt der Jugendarbeit wären noch genügend Mittel vorhanden. Der KGR steht dem Projekt wohlwollend gegenüber.
6. Flüchtlingshilfe: Es stehen mehrere Fragen im Raum: Sollte ein Forum für alle an der Flüchtlingshilfe Interessierten ins Leben gerufen werden? Sollte die aktuelle Situation mit den vielen Flüchtlingen in die Pläne für den Bau auf Wilhelminenstr. 5 einbezogen werden? Der KGR tauscht darüber aus. Ein „runder Tisch“ mit Henning Möbius wird als konkrete Möglichkeit gesehen. W.Eichler, C.Grabbet, S.Warnk, Th.Sellhorn und B.Hostrup werden erste Schritte einleiten und zu einem ersten Treffen einladen.
7. Bausachen:
 - a. „Haus an der Straße“ (Wilhelminenstr.5): K.H.Ravn legt dem KGR Lagepläne und Bauzeichnungen vor und erklärt sie. Th. Osbahr erläutert die finanzielle Seite und äußert seinerseits keine Bedenken am Finanzierungsmodell. Beschluss: „Der Kirchengemeinderat der AndreasGemeinde beschließt nach ausführlicher Diskussion einstimmig, das in den Anlagen näher bezeichnete Gebäude, nach Vorliegen der kirchenrechtlichen Genehmigung, auf dem gemeindeeigenen Grundstück Wilhelminenstraße 5 errichten lassen zu wollen. Der finanzielle Rahmen der Baukosten hierfür ist in der Höhe von € 804.486,96 festgelegt. Die erforderlichen Kosten erfolgen zu Lasten der Rücklage und sind in die Haushaltsplanung 2016 eingeflossen.“ Beschluss: einstimmig angenommen.
 - b. Ankauf der Parkplätze auf dem Grundstück Wilhelminenstr.3. Diese gehören Norbert Böge, der sie bisher der Gemeinde als Parkfläche zur Verfügung gestellt hat. Die Gemeinde möchte sie erwerben, um künftig darüber voll verfügen zu können. Beschluss: „Der

Kirchengemeinderat der AndreasGemeinde beschließt einstimmig, das Grundstück der Gemarkung Neumünster – 6597, Flur 422 einschließlich der vorhandenen Pflasterung, nach erfolgter kirchenrechtlichen Genehmigung, zum angebotenen Kaufpreis von € 19.700,00 zu erwerben. Haushaltsmittel hierfür sind im Haushalt 2016 eingeplant.“
Beschluss: einstimmig angenommen.

8. Rückmeldung zum Treffen „Haus und Hof“: Es gab ein erstes Treffen, um offene Fragen z. B. hinsichtlich Garagennutzung u.a. zu klären, im November wird es ein weiteres geben.
9. C. Grabbet berichtet über das Herbstprojekt „Emmauskurs“. Die bisherigen Rückmeldungen sind überwiegend positiv.
10. Rückblick Goldene Konfirmation: Es war die zweite Feier; die Vorbereitungen liefen daher flüssiger. Obwohl über 60 Jubilare eingeladen wurden, nahmen nur 13 davon teil. Auch hielt sich die Gemeinde beim Gottesdienstbesuch leider sehr zurück.
Es erscheint den meisten sinnvoll, anders als bisher, die Ehepartner mit einzuladen. Der KGR beschließt bei 1 Enthaltung, die nächste Goldene Konfirmation am 24. 9. 2017 und mit Ehepartnern durchzuführen.
11. Gemeindeversammlung am 01. 11. 2015: Die Wahl des Versammlungsleiters wird W. Eichler durchführen. Als Versammlungsleiter stellt sich Th. Kreuz zur Verfügung.
12. Kollekten November 2015 lt. Vorlage, Nachbeschluss Innenkollekte für den 18.10. „Open Doors“, einstimmig.
13. Bericht vom KGR der Lutherkirche durch Th. Osbahr.
14. Kirchenein- und –austritte, Umgemeindungen: 4 Austritte, 2 Weggemeindungen, 2 Zugemeindungen.
15. Sonstiges
 - a. ERF-Anfrage TV-Gottesdienst: Der KGR freut sich über die Nominierung, spricht sich aber dagegen aus.
 - b. C. Grabbet berichtet über die Weihnachtsfeier für Alleinstehende, die er dieses Jahr verantwortet: Ehepaar Eichler und Fam. Petersen stellen sich als Mitarbeitende zur Verfügung.
 - c. Basar – der Planungsstand wurde mitgeteilt.
 - d. Termine: Klausur 11.-13. 3. 2016 im Haus Rothfos, Mözen.
Vortrag Michael Herbst 14. 11. 2015,
Jungscharübernachtung 14.-15.11. 2015

Ende der Sitzung um 22:30 Uhr.

Protokoll: Arno Fey